

Maribor Rallye: Toto Wolff visiert zehn Punkte an.

Österreichs Rallye-Staatsmeisterschaft macht am Wochenende zum zweiten Mal im Ausland Station: In Slowenien steht mit der Skoda-Rallye Lauf Nummer 7 auf dem Programm. Wobei es heuer erstmals über drei Tage geht (Freitag bis Sonntag)!

Die Mannschaft um Toto Wolff hat sich für diese Veranstaltung ein klares Ziel gesetzt - diesmal wird alles der Meisterschaft unter geordnet!

Toto Wolff hat sich zu Saisonbeginn klar festgelegt: "Ich möchte am Ende des Jahres auf Platz 2 in der Meisterschaft stehen". Für einen Newcomer in der Szene ein hochgestecktes Ziel - und trotz einiger Rückschläge im bisherigen Verlauf steht der 34jährige im Moment genau auf dieser Position - wenn auch nur zwei Punkte vor dem ersten Verfolger.

"Deshalb ist die Skoda-Rallye für uns auch so wichtig", sagt Toto, "unsere härtesten Konkurrenten sind diesmal nicht dabei. Eine große Chance, sich ein Polster zu schaffen. Gelingt es uns, zehn Punkte mit zu nehmen, sind wir unserem Ziel schon sehr nahe", weiß der Wiener, der erstmals in Slowenien am Start ist.

"Ich habe mir sagen lassen, dass die Rallye sehr anspruchsvoll ist. Die Tatsache, dass der Asphalt-Anteil sehr hoch ist, lässt mich aber guter Dinge an den Start gehen."

Mit seinem Co-Piloten Gerry Pöschl und dem Mitsubishi EVO VIII wird Wolff versuchen, "über die gesamte Distanz konstant zu sein. Das ist der Schlüssel zum Erfolg."

Die Rallye im Raum Maribor hat eine Gesamtlänge von 475 Kilometer, davon 150 SP-Kilometer, wird an drei Tagen gefahren. Der Start erfolgt am Freitag am späten Nachmittag, wobei eine SP am Programm steht. Samstag geht es mit 10 SP weiter, am Sonntag wird die Rallye mit weiteren 6 SP abgeschlossen.